



Fraktion im Rat der Stadt Rheine

An den
Bürgermeister der Stadt Rheine
Klosterstraße 14
48431 Rheine

Andree Hachmann
Veenstraße 6
48432 Rheine
☎ 05975 306578
☎ 05975 306579
✉ andree@hachmann.nrw

25.05.2020

Antrag: Maßnahmen zur Stärkung des Einzelhandels und der Gastronomie in der Pandemie

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Lüttmann,

die CDU-Fraktion beantragt:

- 1. Die Gebühren laut „Satzung über die Erhebung von Marktstandsgeld und von Platzgebühren auf der Kirmes sowie bei sonstigen Veranstaltungen in der Stadt Rheine vom 18. April 2017“ sollen rückwirkend ab dem 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 erlassen werden.**
- 2. Die Parkraumbewirtschaftung der städtischen Parkhäuser und -plätze bis zum 31.12.2020 wird ausgesetzt und die Eigentümer/Verpächter der übrigen Parkplätze werden gebeten, dies ebenfalls zu tun.**
- 3. Der städtische Busverkehr wird bis zum 31.12.2020 kostenlos angeboten.**
- 4. Mit der Radstation soll eine Möglichkeit einer kostenlosen Öffnung bis zum 31.12.2020 verhandelt werden. Alternativ hierzu sollen Fahrradstellplätze in einem videoüberwachten Bereich eines Parkplatzes/-hauses zur Verfügung gestellt werden.**
- 5. Die Stadtverwaltung soll mit der EWG ein Konzept zur Stärkung des Einzelhandels und der Gastronomie entwickeln, das beispielsweise besondere Werbemaßnahmen o.ä. enthalten soll.**
- 6. Die Stadtverwaltung soll einen gemeinsamen Appell mit den anderen Kommunen des Kreises sowie der Kreisverwaltung zur Nachbesserung der Unterstützungsangebote für Betriebe und Beschäftigte der Gastronomie und Hotellerie an Bund und Land initiieren.**

Begründung:

Auf Grund der COVID-19-Pandemie und des damit verbundenen Lockdowns mussten Einzelhändler und Gastronomen über einen langen Zeitraum schließen. Auch wenn inzwischen die Öffnung wieder möglich ist, machen die strikten Sicherheits- und Hygienevorschriften einen normalen Geschäftsbetrieb nach wie vor unmöglich. Die wirtschaftlichen Auswirkungen dieser Maßnahmen sind enorm. Es ist davon auszugehen, dass nicht alle Betriebe in der Stadt Rheine diese Krise überstehen werden. Da eine funktionierende und attraktive Innenstadt für Rheine aber unverzichtbar ist, müssen städtische Maßnahmen ergriffen werden.



Fraktion im Rat der Stadt Rheine

Zu 1.: Das Erlassen der Gebühren für die Außengastronomie war ein erster, wichtiger Schritt. Doch auch Marktbeschicker und Schausteller sind von den Corona-Auswirkungen betroffen. Somit ist es sinnvoll, auch hier entsprechende Gebühren analog zu erlassen.

Zu 2.: Viele Menschen müssen auf Grund von Kurzarbeit oder Umsatzeinbußen finanzielle Einschränkungen hinnehmen. Jeder Euro kann jedoch nur einmal ausgegeben werden. Damit dies eher in den Geschäften und Gastronomien der Innenstadt erfolgen kann, soll auf die Parkgebühren für einen befristeten Zeitraum verzichtet werden. Zudem soll während der Pandemie jeder Bürger die vereinfachte Möglichkeit haben, individuell auch per PKW mobil zu sein, da gerade im ÖPNV ein erhöhtes Infektionsrisiko auf Grund fehlender Abstandsmöglichkeiten gegeben ist.

Zu 3.: Damit auch Menschen, die über keinen eigenen PKW verfügen und daher auf den ÖPNV angewiesen sind, von der Maßnahme profitieren, soll dieser ebenfalls für einen befristeten Zeitraum kostenlos angeboten werden. Da die Fahrgastzahlen auf Grund der Pandemie ohnehin rückläufig sein dürften, halten sich die finanziellen Auswirkungen in Grenzen.

Zu 4.: Da das Radfahren wenig Infektionsrisiko bietet und zudem die ökologisch beste Fortbewegungsvariante darstellt, soll auch diese Nutzergruppe berücksichtigt werden.

Zu 5.: Der Einzelhandel und die Gastronomie beleben die Innenstadt und machen sie erst zu dem, was sie ist. Daher liegt es im städtischen Interesse, eine entsprechende Stärkung zu erreichen.

Zu 6.: Für viele Maßnahmen und Hilfen sind Bund und Land eigentlich zuständig. Die bisherigen Hilfsmaßnahmen insbesondere für Gastronomie und Hotellerie reichen jedoch nicht aus. Ein gemeinsamer Appell aller Bürgermeister und des Landrates des Kreises Steinfurt können die Notwendigkeit einer Nachbesserung deutlich machen.

Mit freundlichen Grüßen

Andree Hachmann
Fraktionsvorsitzender